

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 26 (1950-1951)  
**Heft:** 11

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

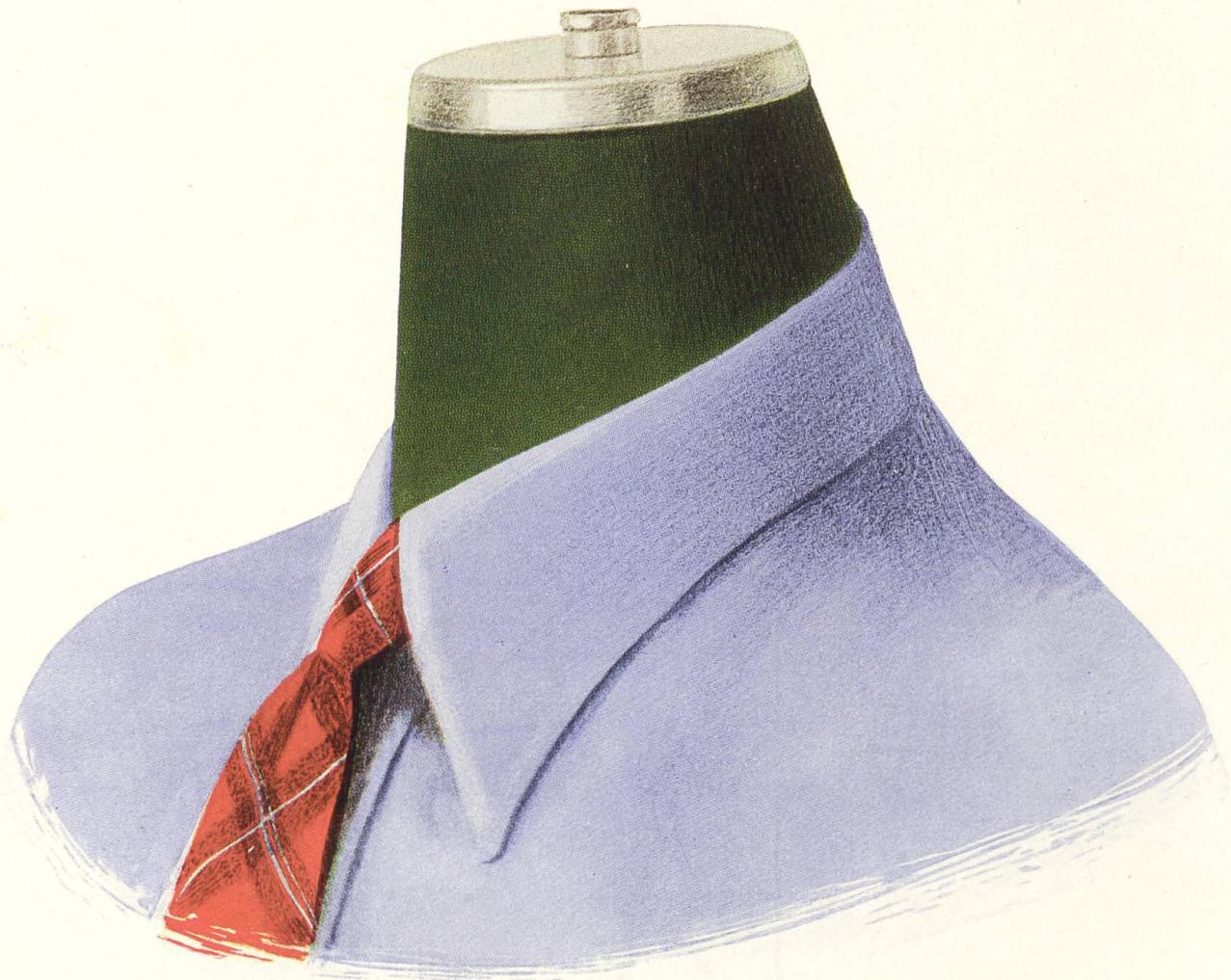
AUGUST 1951 NR. 11

# Schweizer Spiegel



# ROLLER-KRAGEN

*konisch gewoben*



*zum*

## DURABLE-HEMD



Erhältlich in den guten Wäsche Geschäften. Nachweis: AG Gust. Metzger, Basel.

# Schweizer Spiegel

GUGGENBÜHL & HUBERS SCHWEIZER SPIEGEL  
eine Monatsschrift  
erscheint am Ersten jeden Monats

## Redaktion

DR. FORTUNAT HUBER  
DR. ADOLF GUGGENBÜHL  
FRAU HELEN GUGGENBÜHL  
Hirschengraben 20, Zürich 1  
Telephon 32 34 31

Sprechstunden der Redaktion täglich nach vorheriger telefonischer Anmeldung. Die *Einsendung von Manuskripten*, deren Inhalt dem Charakter der Zeitschrift entspricht, ist erwünscht. Die Honorierung erfolgt bei Annahme. Retournierung erfolgt nur, falls frankiertes und adressiertes Rückantwortcouvert beiliegt.

## Inseratenannahme

durch den Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1, Telephon 32 34 31. Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen jeder Nummer. Preis einer Seite Fr. 600.—,  $\frac{1}{2}$  Seite Fr. 300.—,  $\frac{1}{4}$  Seite Fr. 150.—,  $\frac{1}{8}$  Seite Fr. 75.—,  $\frac{1}{16}$  Seite Fr. 37.50 + 4 % Papierteuerungszuschlag. Bei Wiederholungen Rabatt!

## Druck und Expedition

Buchdruckerei Büchler & Co., Marienstraße 8, Bern. Papier der Papierfabrik Biberist.

## Bestellungen

nehmen jederzeit entgegen der Verlag oder die Expedition sowie auch alle Buchhandlungen und Postämter.

## Abonnementspreise

Schweiz:	für 12 Monate	Fr. 21.30
	für 6 Monate	Fr. 11.20
	für 3 Monate	Fr. 6.05
Ausland:	für 12 Monate	Fr. 24.50
	Preis der Einzelnummer	Fr. 2.20
	Postcheckkonto Bern III	5152

GUGGENBÜHL & HUBER  
SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG AG., ZÜRICH

## Wenn aus Flaum Stoppeln werden --

und der Stimmbruch den Knaben zum Jüngling stempelt, dann ist zum Geburtstag ein Rasierapparat fällig. Konservative Väter sind dafür, dass ihr Sohn gleich von Anfang an sich im Gebrauch des Messers übe. Vorsichtige Papas nehmen für Sicherheitsklingen-Apparate Partei. Anderseits aber werden in den letzten Jahren eindeutig elektrische Trockenrasierapparate bevorzugt ...

In der Parfumerie Schindler liegen alle bewährten Rasiergeräte verträglich nebeneinander, und es besteht somit die Gewähr, Papas Meinung voll und ganz zu respektieren.

## Parfumerie Schindler

'Haus der Geschenke' am Paradeplatz  
Bahnhofstrasse 26 Zürich

## CARUELLE-Tischli

nur durch Wiederverkäufer Fr. 129.— / 149.50



Embru-Werke Rüti (Zch)

Embru

Lobt uns den Mann, der «abstinenz»,  
doch seinen Gästen Wein kredenzt.  
Sein Caruellestisch dient voll und ganz  
dem Grundsatz und der Toleranz.